

ELEKTROTOILETTEN-GRUNDAUSSTATTUNG

FUNKTIONSMERKMALE

- Hochleistungszerhacker und -Spülpumpe
- Spülwasserpumpe mit flexiblem Laufrad
- Permanentmagnet-Kapselmotor mit Edelstahlwelle
- Entspricht USCG 183.410 und ISO 8846 MARINE für Zündschutz
- Einfacher Druckschalter
- Alle Teile aus korrosionsbeständigem Material für Schiffseinsatz

TECHNISCHE DATEN

- 16 oder 19 mm (5/8" oder 3/4") Einlass, 25,4 mm (1") Auslassrücklaufsperrventil
- Mit 25,4 x 38,1 mm (1" x 1-1/2") Schlauchadapter zum Anschluss an 1-1/2" Abwasserleitung
- Durchflussleistung ca. 0,9 – 1,4 L pro 5 Sekunden Betrieb

VARIANTEN

MODELL NR. BEZEICHNUNG

37010-0092* Toiletten-Umbausatz, 12 Volt EMC

37010-0097* Toiletten-Umbausatz, 24 Volt EMC

**Diese Ausführung trägt das CE-Zeichen und entspricht der Norm EN50081-1 für elektromagnetische Störunterdrückung.*

EINSATZ

Die Jabsco Elektrotoilette ist für den Einbau über oder unter der Wasserlinie konzipiert. Die Spülpumpe ist selbstansaugend mit einer Saughöhe bis zu 1,20 m; die Abflusszerhackerpumpe leistet eine Förderhöhe bis zu 1,20 m.

Die Modelle der Baureihe 37010 eignen sich zur Umrüstung der Raritan PH oder Compact, Wilcox-Crittenden "Head Mate", Groco HC, Brydon Nr. 9127, 9128, oder Nr. 59128 sowie praktisch jeder Schiffstoilettenausführung mit "standardmäßig" konfigurierter Schüssel einschließlich 95,25 mm (3-3/4") Ø Lochkreis und 4-Lochsockel. Prüfen Sie die Maßzeichnung, um sicherzustellen, dass die Schüssel mit den gezeigten Flanschabmessungen übereinstimmt.

Das Modell 37010 umfasst die komplette Motorhauptbaugruppe, Schüsseldichtung, vier Schüsselbefestigungsschrauben und Unterlegscheiben, zwei 16 mm auf 19 mm (5/8" auf 3/4") Pumpen-Anschlussadapter, einen weißen 19 mm (3/4") Schlauch, einen 25,4 mm auf 38,1 mm (1" auf 1-1/2") Abflussanschlussadapter, sowie einen Momentschalter.

Umbausätze der Baureihe 37010



MONTAGE

1. Bei einigen Modellen kann die Umrüstung eine bis zu 25,4 mm (1") größere Gesamthöhe ergeben. Prüfen Sie vor Einbau unter Sitzen oder Schlafstellen, ob genügend Platz vorhanden ist.
2. 6mm Maschinenschrauben mit gezahnter Sicherungsscheibe unter jedem Kopf in die Muttern in der Sechskantaussparung oben auf dem Sockel einschrauben, um damit Stehbolzen zur Schüsselbefestigung zu bilden (siehe Explosionszeichnung).
3. Die komplette handbediente Sockelbaugruppe entfernen und die Schüssel auf den Jabsco Motorsockel aufsetzen. HINWEIS: Die mitgelieferten M6 x 50mm langen Maschinenschrauben passen für die meisten Schüsseln, doch sind manche Schüsselflansche dicker und machen längere Maschinenschrauben notwendig. Die Kunststoffunterlegscheiben am Schüsselflansch anlegen und den Sockel für den bequemsten Schlauchanschluss ausrichten.
4. Den Pumpenausgang mittels 19 mm (3/4")-Schlauch am hinteren Schüsselstutzen anschließen. Den Schlauchbinder nur am Pumpenauslass anbringen.
5. Die komplette Toiletteneinheit ausrichten und fest auf ebener Fläche montieren. Darauf achten, dass beim Festziehen des Toilettensockels der Sockel nicht verspannt wird.
6. Den vorhandenen Einlassschlauch am Pumpeneinlass anschließen. Die mitgelieferte 16 mm auf 19 mm (5/8" auf 3/4") Adaptermuffe dient zur Anpassung an den üblichen 19 mm (3/4") Einlassschlauchdurchmesser. Alle Anschlüsse müssen luftdicht und frei von scharfen Krümmungen oder Blockierungen sein.
7. Den 25,4 mm (1") Abflussschlauch (bzw. bei Verwendung des 38,1 mm (1-1/2") Abflussadapters den 1-1/2" Schlauch) am Abflussausgang anschließen und in geeigneter Form zum Aufnahmetank oder sonstigem Entsorgungssystem führen. Scharfe Krümmungen und Einengungen vermeiden.

8. Bei Einbau unterhalb der Wasserlinie einen Schwanenhals im Einlaufschlauch anbringen und etwa 20 cm über der Wasserlinie bei allen Krängungs- und Trimmwinkeln positionieren. **Ein Schwanenhals sollte auch bei Abfuhr durch die Bordwand verwendet werden.
9. Bei Einbau oberhalb der Wasserlinie eine Schleife in der Abflussleitung etwa 20 cm über dem Schüsselsockel bilden, so dass Wasser in der Schüssel bleibt. Manche Vorrichtungen erfordern ggf. zur verbesserten Ansaugfähigkeit der Spülwasserpumpe ein Rückschlagventil in der Einlaufleitung.
10. Sollte bequeme Bedienung des Bordwand-Seeventils von der Toilette aus nicht möglich sein, empfiehlt sich der Einbau geeigneter Sperrventile in den Einlass- und Abflussanschlüssen.

** Bei manchen Installationen ergibt sich durch den Einbau einem Schwanenhals im Einlaufschlauch verringerte Ansaugfähigkeit und Durchflussleistung der Spülwasserpumpe und damit eine Beeinträchtigung der Toilettenfunktion. Zur Wiederherstellung der Pumpenleistung ein Magnetventil (Jabsco Nr. 37068-2000) am Lüftungseinlass anbringen, um während des Spülens die Zuluft zu sperren. Das 6,3 mm (1/4")-Messing-Anschlussstück an das belüftbare Schwanenhalsventil schrauben und das Magnetventil parallel zum Toilettenmotor anschließen. Einbau und Verdrahtung sind aus Abbildung 1 ersichtlich.

EINBAUANLEITUNG

SANITÄRANSCHLÜSSE: Den 16 oder 19 mm (5/8" oder 3/4") Ø Einlassschlauch anschließen (die mitgelieferte Muffe dient zur Anpassung des 16 mm (5/8") Pumpeneinlasses auf 19 mm (3/4")). Darauf achten, dass alle Einlassanschlüsse luftdicht und frei von scharfen Krümmungen bzw. Verengungen sind.

HINWEIS: Der Toiletteneinlass darf *nicht* an eine Druckwasserleitung angeschlossen werden.

Den 25,4 oder 38,1 mm (1" oder 1-1/2") Schlauch am Auslassstutzen anschließen (der mitgelieferte Adapter 98023-0080 dient zur Anpassung des Auslassstutzens an einen 1-1/2" Ø Schlauch), und in geeigneter Form zum Aufnahmetank oder sonstigem Entsorgungssystem führen. Scharfe Krümmungen und Einengungen vermeiden.

Wenn die Toilette bei normaler (auch ruhender) Krängungs- und/oder Trimmelage des Bootes unter der Wasserlinie eingebaut wird oder werden kann, ist in der Schlauchlänge zwischen Spülwasserpumpe und dem Seeventil ein 19 mm (3/4") Schwanenhalseinsatz anzubringen. Dieser Schwanenhalseinsatz muss bei jedem Krängungs- und Trimmwinkel etwas* über der Wasserlinie liegen.

*Die empfohlene Mindesthöhe über der Wasserlinie ist 20,3 cm (8").

Bei Einbau oberhalb der Wasserlinie kann sich zur zuverlässig schnellen Pumpenansaugung der Einsatz eines Rückschlagventils in der Spülwassereinlaufleitung als notwendig erweisen. Damit Wasser in der Schüssel bleibt, eine Schleife in der Auslassleitung etwa 20 cm oberhalb des Schüsselsockels bilden.

⚠ VORSICHT Die Toilette nicht an die Trinkwasserversorgung des Boots anschließen, da dies das Trinkwasser kontaminieren kann. Wird zum Spülen Süßwasser bevorzugt, ist ein separater Süßwassertank ausschließlich zur Versorgung der Toilette vorzusehen.

DEN EINLASSSCHLAUCH NICHT AN EINE DRUCKWASSERLEITUNG DER WASSERVERSORGUNG ANSCHLIESSEN.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE: Einen Anbringungsort für Schalter und Anleitungsschild derart wählen, dass sich die Zuleitungen von der Toilette sowie von der Stromquelle zum Schalter führen lassen. Die Platte zur Befestigung des Schalters darf nicht dicker als 25,4 mm (1") sein. Ein 16 mm (5/8") Montageloch bohren und Schalter sowie Anleitungsschild anbringen. Kupferlitzenkabel der korrekten Querschnittsgröße (siehe Tabelle der elektrischen Spezifikationen) zum Anschluss einer Schalterseite an den positiven Pol der Stromquelle verwenden.

HINWEIS: Richtiger Kabelquerschnitt und zuverlässiger Anschluss sind höchst wichtig. Zu dünne Kabel und nicht abgesicherte oder korrodierte Anschlüsse verursachen verringerte Pumpenleistung und möglichen Pumpenausfall. **Eine Sicherung der richtigen Größe oder ein entsprechender Leistungsschalter (siehe Tabelle der elektrischen Spezifikationen) muss im positiven Stromleiter innerhalb von 7 Zoll der Stromquelle oder im elektrischen Verteiler/Sicherungskasten vorgesehen sein.** Die andere Schalterseite wird an die orangefarbene (positive) Motorzuleitung und die schwarze (negative) Motorzuleitung an den negativen Pol der Batterie oder der an Masse gelegten Sammelschiene angeschlossen.

HINWEIS: Die richtige Polarität des Motors ist wichtig (orange an positiv, schwarz an negativ). Umpolung kann den Motor beschädigen und macht die Garantie hinfällig. Ordnungsgemäßer Betrieb der Jabsco Electric Toilet erfordert volle Spannung am Motor. Die Toilette ist an einen von allen anderen Einrichtungen unabhängigen Stromkreis zu legen.

ELEKTRISCHE SPEZIFIKATIONEN

SPANNUNG	STROM- SICHERUNGS-		KABELQUERSCHNITT PRO STRECKENFUSS*				
	AUFNAHME	GRÖSSE	0'-10' (0 M-3 M)	10'-15' (3 M-4.6 M)	15'-25' (4.6 M-7.6 M)	25'-40' (7.6 M-12.2 M)	40'-60' (12.2 M-18.3 M)
12 VDC	16	25	#12 (4 mm ²)	#10 (6 mm ²)	#10 (6 mm ²)	#8 (10 mm ²)	#6 (16 mm ²)
24 VDC	8	15	#16 (1.5 mm ²)	#14 (2.5 mm ²)	#12 (4 mm ²)	#10 (6 mm ²)	#10 (6 mm ²)

* Strecke bedeutet die Gesamtlänge von der Stromquelle zum Produkt und zurück an Masse.

BETRIEBSANLEITUNG

Sicherstellen, dass alle Einlass- und Auslass-Seeventile offen sind. Den Druckschalter betätigen, bis die Schüssel vollkommen gespült ist und die Abförpumppe das Wasser vom Schüsselboden ausgepumpt hat.

Bei ordnungsgemäÙem Gebrauch gewährt die elektrische Bootstoilette von Jabsco störungsfreien Betrieb auf viele Jahre hinaus. Sie ist für Ausscheidungen und Toilettenpapier, jedoch nicht für Lappen, Binden oder harte Festkörper konzipiert.

Zum Reinigen der Toilette weiche, nichtscheuernde Mittel ohne starke Duftstoffe verwenden. Reinigungsmittel mit hohen Duftstoffkonzentrationen wie Tannenaromaten sowie stark duftende Entfettungskonzentrate können ein Anschwellen und u.U. ein Festfressen des Pumpenlaufrads verursachen.

Lässt sich die Schüssel nicht leerpumpen und beginnt sich zu füllen, das Einlassventil teilweise schließen, bis die Schüssel völlig geleert ist. Dann einige Sekunden lang mit beiden Ventilen in offener Stellung die Toilette betätigen, um diese und das Abführsystem komplett zu entleeren. Aus Gründen optimaler Sicherheit sollten bei Nichtverwendung der Toilette oder bei unbeaufsichtigtem Boot die Einlass- und Auslass-Seeventile geschlossen sein.

Zum Ablassen für die winterliche Stilllegung das Einlassventil schließen und die Pumpe einige Sekunden lang betätigen, bis alles Wasser entleert ist.

DEMONTAGE

⚠️ WARNUNG



Überschwemmungsgefahr. Vor der Demontage der Toilette die Einlass- und Auslass-Seeventile schließen. Unterlassung kann sach- und lebensgefährdende Überschwemmung zur Folge haben.

Die Pumpeneinlass- und Auslassschläuche lösen. Die vier Schrauben 23, entfernen. Die gesamte Baugruppe mit Motor, Pumpe und Zerhacker herausziehen. Das Zerhackergehäuse vom Sockel lösen.

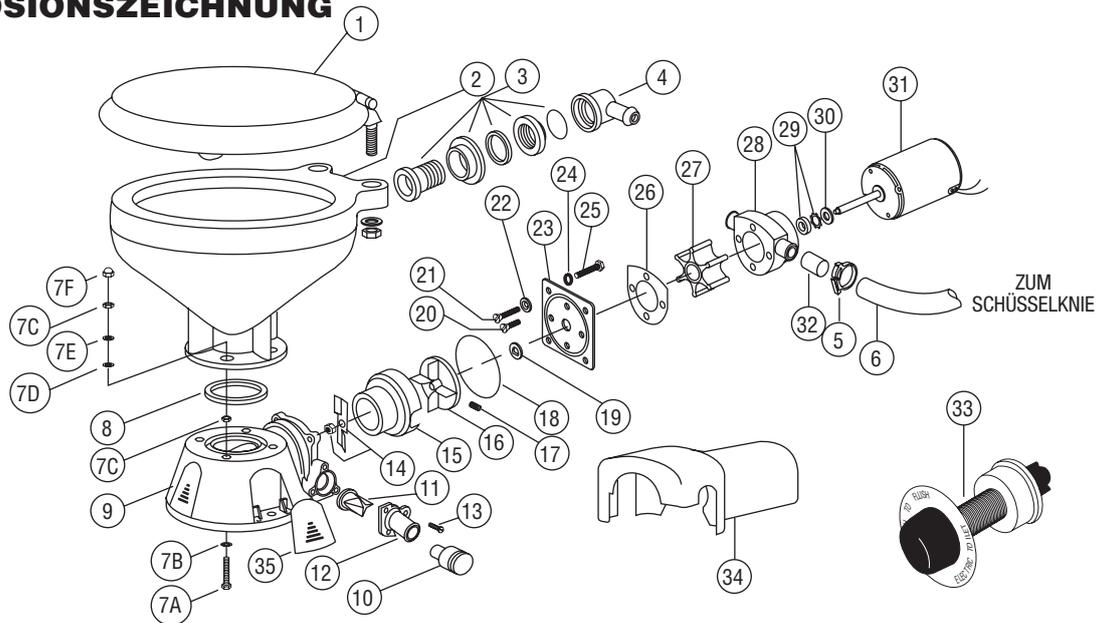
Den Auslassstutzen 9 entfernen und die Drosselklappe prüfen. Die Gegenmutter 12 gegen den Uhrzeigersinn von der Zerhackerplatte abschrauben und den Zerhacker entfernen. Einen Schraubendreher in den Schlitz am hinten aus dem Motor vorstehenden Wellenende ansetzen, um ein Drehen der Welle zu verhindern. Die Stellschraube am Zentrifugallaufrad lockern und das Laufrad von der Motorwelle abziehen.

Die vier Senkkopfschrauben 17/18, Schleißplatte 21, Wellendichtmuffe 20 und Dichtung 24 entfernen und die Pumpenbaugruppe von der Motorwelle abziehen. Alle abgenutzten Teile ersetzen, die übrigen reinigen.

WIEDERZUSAMMENBAU

Die Dichtung mit dem Laufrad zugewandter Lippe in die Aufnahme drücken, dabei schiefes Einsetzen vermeiden. Den Pumpenkörper am Motor aufsetzen und mit dem Keil ausrichten. Die Laufradkammer mit Pumpenfett schmieren. Laufrad, Dichtung und Schleißplatte einsetzen. Die Dichtungsflächen müssen sauber und glatt sein. Die Schleißplattenschrauben festziehen. Die Wellendichtmuffe auf die Welle schieben und in die Bohrung der Schleißplatte einfügen. Das Zentrifugallaufrad ca. 1/8“ von der Schleißplatte entfernt positionieren und mit der Stellschraube arretieren. Das Zerhackergehäuse über das Zentrifugallaufrad schieben, dann die Zerhackerplatte am Wellenende aufsetzen und mit der Gegenmutter sichern. Die O-Ringdichtung in die O-Ringrille der Schleißplatte einsetzen (mit etwas Fett haftet sie besser). Den Keil auf dem Zerhackergehäuse mit dem Spalt am Sockel ausrichten und die Zerhackerbaugruppe in den Sockel schieben. Mittels der vier Schrauben die Pumpenbaugruppe befestigen.

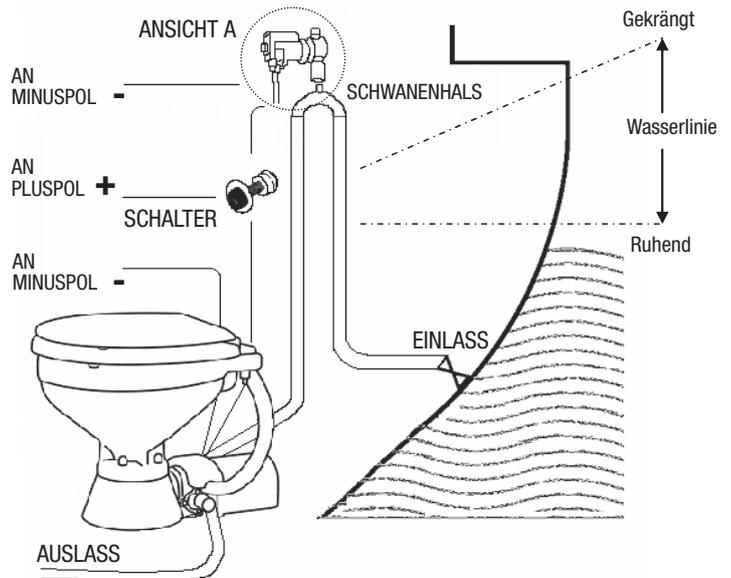
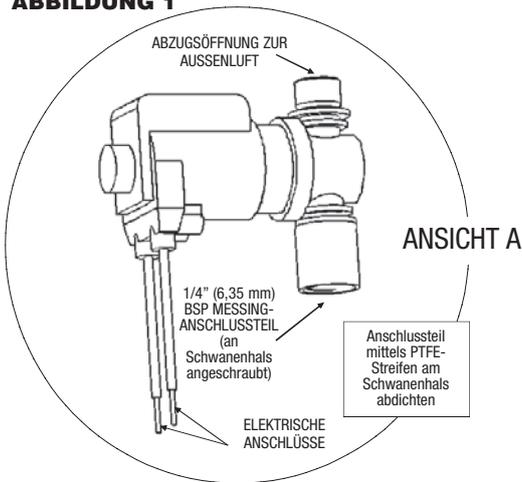
EXPLOSIONSZEICHNUNG



TEILEVERZEICHNIS

Kennz.	Bezeichnung	Stck erf.	Bestellnr.	Kennz.	Bezeichnung	Stck erf.	Bestellnr.
1	Sitz, Deckel und Scharniersatz Kompaktoilette	1	29097-1000	30	Schleuderring †	1	6342-0000
	Komforttoilette		29127-1000	31	Motoren:		
1A	Scharniersatz (1 Paar) Kompaktoilette	1	29098-1000		Motor - 12 Volt EMC †	1	37064-0000
	Komforttoilette		29098-2000		Motor - 24 Volt EMC †	1	37065-0000
2	Becken, Kompaktgröße	1	29096-0000	32	Adapter	2	93003-0240
	Becken, Komfortgröße	1	29126-0000	33	Schalter und Schild	1	37020-0000
3 & 4	Beckenpasstück, Einlass- kniestück und O-Ring	1	29048-0000	34	Motorabdeckung †	1	43990-0051
5	Klemme	1	18753-0044	35	Schraubenabdeckung (je 3) Wartungssatz	1	37003-1000 37040-0000
6	Schlauch	1	29035-1001		Motor-/Pumpenbaugruppe 12 V EMC †		37041-0010
7	Zubehör für den Beckeneinbau	1	18753-0637		Motor-/Pumpenbaugruppe 24 V EMC †		37041-0011
7A	Kreuzschlitzschraube**	4		*	Im Lieferumfang des Wartungssatzes 37040-0000 enthaltene Teile.		
7B	Sicherungsscheibe, gezahnt**	4		**	Im Lieferumfang des Sockels 37004-1000 enthaltene Teile.		
7C	Sechskantmutter** (an zwei Stellen)	4		†	Schleißplatte (23) inklusive Wellendichtmuffe (19) und Pumpen-/ Sockel-O-Ring (18).		
7D	Unterlegscheibe, Kunststoff**	4		†	Im Lieferumfang der Motor-/Pumpenbaugruppe enthaltene Teile.		
7E	Unterlegscheibe, Edelstahl**	8					
7F	Mutter-Schutzkappe**	4					
8	O-Ringdichtung/Becken	1	44101-1000				
9	Sockelbaugruppe**	1	37004-1000				
10	38 mm (1-1/2") Adapter, Auslassstutzen	1	98023-0080				
11	Rückschlagventil* **	1	44106-1000				
12	25 mm (1") Auslassstutzen**	1	44107-1000				
13	Schraube**	3	96050-0568				
14	Zerhackerplatte † mit Gegenmutter	1	37056-1000				
15	Zerhackergehäuse †	1	37014-0000				
16	Zentrifugallaufgrad †	1	37006-0000				
17	Stellschraube †	1	18753-0492				
18	O-Ring* †	1	43990-0066				
19	Dichtmuffe †	1	37036-1000				
20	Schraube †	2	91009-0096				
21	Schraube †	2	91010-0130				
22	Fiberunterlegscheibe* †	2	35445-0000				
23	Schleißplattensatz † †	1	37018-0000				
24	Sicherungsscheibe Nr. 10, Edelstahl, Satz †	4					
25	Schraube †	4	91027-0011				
26	Dichtung* †	1	12558-0000				
27	Flexibles Laufgrad* †	1	6303-0003				
28	Aufnahme †	1	12554-0000				
29	Dichtung und Halter* †	1	1040-0000				

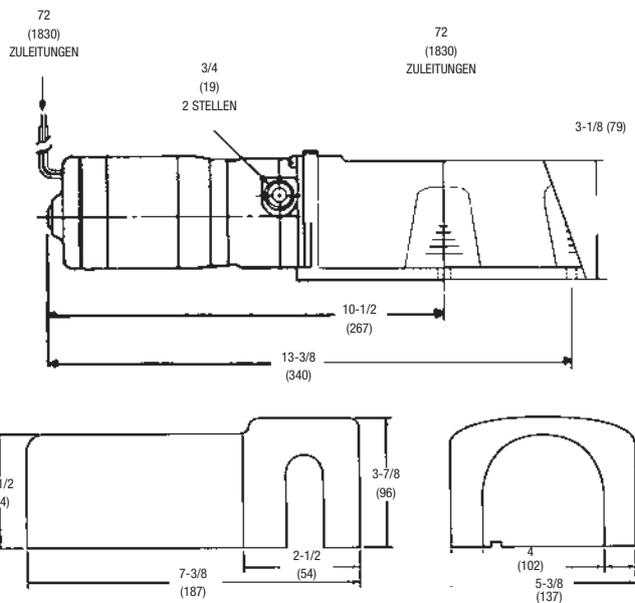
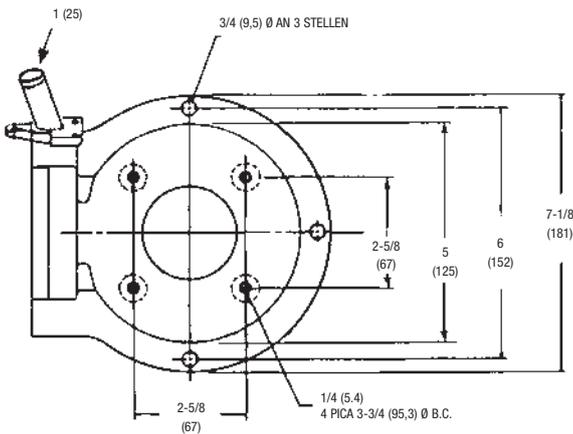
ABBILDUNG 1



HINWEIS: Der seitlich am Magnetventil befindliche Schalter ist inaktiv und hat keinen Einfluss auf den Betrieb.

MASSZEICHNUNG

Zoll (Millimeter)



MOTORABDECKUNG

www.jabsco.com

GB	USA	ITALIEN	DEUTSCHLAND	JAPAN
Bingley Road, Hoddesdon Hertfordshire EN11 0BU Tel: +44 (0) 1992 450145 Fax: +44 (0) 1992 467132	Cape Ann Industrial Park Gloucester, MA 01930 Tel: (978) 281-0440 Fax: (978) 283-2619	Jabsco Marine Italia Via Tommaseo, 6 20059 Vimercate, Milano Tel: +39 039 685 2323 Fax: +39 039 666 307	Jabsco GmbH Oststrasse 28 22844 Norderstedt Tel: +49-40-53 53 73-0 Fax: +49-40-53 53 73-11	NHK Jabsco Company Ltd. 3-21-10, Shin-Yokohama Kohoku-Ku, Yokohama, 222-0033 Tel: +81-045-475-8906 Fax: +81-045-477-1162

Garantie: Alle Erzeugnisse und Dienstleistungen des Unternehmens unterliegen den Garantie-, Verkaufs- und Geschäftsbedingungen des Unternehmens, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt werden. Angaben zum Zeitpunkt der Drucklegung korrekt. Änderung der technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten.
© Copyright 2009 englische Handelsregisternummer 81415, eingetragener Firmensitz: Jays Close Viabes Esate, Basingstoke, Hants, RG22 4BA, Großbritannien